

556196-2024 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –
Beschaffung von Unterstützungsleistungen HessenSmartphone EMM/MDM-Plattformen
OJ S 181/2024 17/09/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für
Datenverarbeitung

E-Mail: vergabestelle@hzd.hessen.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung von Unterstützungsleistungen HessenSmartphone EMM/MDM-Plattformen
Beschreibung: Beschaffung von Unterstützungsleistungen für die Weiterentwicklung des
Produktes HessenSmartphone und den Betrieb der EMM/MDM-Lösungen in der
Systemlandschaft der HZD.

Kennung des Verfahrens: 2efd3481-ee5f-4b9c-8aad-28d642c81f61

Interne Kennung: VG-3000-2024-0089

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und
Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mainzer Straße 29

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mackenzeller Straße 3

Stadt: Hünfeld

Postleitzahl: 36088

Land, Gliederung (NUTS): Fulda (DE732)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 6 174 300,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 7 409 160,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Eine Beschreibung der zu vergebenden Leistung steht auf der Vergabepattform des Landes Hessen (<https://vergabe.hessen.de>) zur Verfügung und muss dort heruntergeladen werden. Ein Bewerber kann den Nachweis seiner Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen ganz oder teilweise durch die Teilnahme an Präqualifikationssystemen erbringen. Neben den in Ziffer 5.1.9 dieser EU-Bekanntmachung geforderten Unterlagen zu Beleg der Eignung haben die Bieter zusätzlich die nachfolgenden Erklärungen und Nachweise mit dem Angebot einzureichen: (1) Eigenerklärungen zu Ausschlussgründen §§ 123, 124 GWB (Dateien "Eigenerklaerung_Par_123_GWB" und "Eigenerklaerung_Par_124_GWB"). Bei Bewerbungsgemeinschaften hat jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die Erklärungen in der entsprechenden Form einzureichen. Bei Einsatz von (eignungsrelevanten) Unterauftragnehmern hat jeder Unterauftragnehmer die Erklärungen in der entsprechenden Form einzureichen. (2) Eigenerklärung Artikel 5k EU-Verordnung 833/2014 Der Bieter hat die Eigenerklärung zum Artikel 5k der EU-Verordnung 833/2014 (Datei "Eigenerklaerung Artikel 5k EU-Verordnung 833-2014") aus-gefüllt mit seinem Angebot einzureichen. Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. (3) Erklärung Unternehmensdaten (Datei "Erklaerung_Unternehmensdaten"). Diese Erklärung dient lediglich statistischen Zwecken. Sie stellt kein Eignungskriterium dar. (4) Verpflichtungserklärung nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreue-gesetz (HVTG): Bieter, jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie (eignungsrelevante) Unterauftragnehmer (§ 6 HVTG) haben die erforderliche Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn nach § 4 HVTG abzugeben (Datei "Verpflichtungserklaerung_oeff_AG"). (5) Der Auftragnehmer wird personenbezogene Daten im Auftrag verarbeiten. Hierzu wird eine Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung geschlossen (Datei "Vereinbarung_Auftragsverarbeitung "). Der Bieter füllt die mit den Vergabeunterlagen veröffentlichte Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung an den vorgesehenen Stellen aus (gelb markiert); insbesondere fügt der Bieter die erforderlichen technisch-organisatorischen Maßnahmen seinem Angebot bei. Die Vergabestelle weist darauf hin, dass für diesen Auftrag keine besonderen Anforderungen an die technisch-organisatorischen Maßnahmen gestellt werden. (6) Hinweis der Vergabestelle zu den Kompetenzprofilen: Mit dem Angebot sind noch keine konkreten Personen zu benennen und für diese die Kompetenzprofile ausgefüllt einzureichen. Die Kompetenzprofile dienen der Überprüfung der in der Leistungsbeschreibung festgelegten Mindestqualifikationen an das einzusetzende Personal. Sie werden nach Abschluss der Rahmenvereinbarung und vor Abschluss eines Einzelabrufs von dem Auftragnehmer zum Nachweis angefordert, dass das angebotene Personal die Mindestqualifikationen erfüllt. Die Vergabestelle weist an dieser Stelle bereits darauf hin, dass für den für den Zuschlag in Aussicht genommenen Bieter, die Mitglieder einer Bietergemeinschaft sowie die im Vergabeverfahren gemeldeten Unterauftragnehmer eine Abfrage bei Korruptions- und Vergaberegistern, insbesondere bei der Informationsstelle nach § 17 Abs. 4 HVTG bei der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, vorgenommen wird. Ebenso wird über den für den Zuschlag in Aussicht genommenen Bieter gemäß § 19 Abs. 4 MiLoG i.V.m. § 6 Abs. 1 WRegG vor Zuschlagserteilung eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister angefordert.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: ---

Korruption: ---

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: ---

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: ---

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: ---

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: ---

Betrugsbekämpfung: ---

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: ---

Zahlungsunfähigkeit: ---

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: ---

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: ---

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: ---

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: ---

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: ---

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: ---

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: ---

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: ---

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: ---

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: ---

Entrichtung von Steuern: ---

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: ---

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: §§ 123, 124 GWB

5. Los**5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Produktmanagement / Systemarchitektur

Beschreibung: Die Hessische Landesregierung hat das Thema Digitalisierung zu einem Schwerpunkt erklärt. Gemäß der Digital- und Cloudstrategie sollen diese Arbeiten auch in den kommenden Jahren mit entsprechender Intensität fortgesetzt werden. Da jedoch das erforderliche eigene Know-how nicht in jedem Fall zeitnah in ausreichender Kapazität und Qualität zur Verfügung gestellt werden kann, beabsichtigt der Auftraggeber den Abschluss von Rahmenverträgen (ein Rahmenvertrag je Los) über die Betriebs- und Support-Unterstützung sowie für Beratungs- und Unterstützungsleistungen für die organisatorische und technische Umsetzung der Digital- und Cloudstrategie. Das Teilprodukt HessenSmartphone des HessenPCs betreibt eine Enterprise-Mobility-Management/Mobile Device Management-Plattform (EMM/MDM-Plattform) zur Verwaltung von Smartphones und Tablets. Beide Gerätearten werden nachfolgend einheitlich als HessenSmartphones oder einfach Smartphones bezeichnet. Die Betriebssysteme der HessenSmartphones sind iOS und Android. Das EMM/MDM-System ist von BlackBerry (UEM und Dynamics). Während der Vertragslaufzeit kann ein Wechsel auf eine andere EMM/MDM-Plattform erfolgen oder die Implementierung einer zusätzlichen, aber technisch unterschiedlichen EMM/MDM-Plattform.

Auf der EMM/MDM-Landesplattform werden über 10.000 Smartphones verwaltet (Stand Juni 2024). Das Produkt HessenSmartphone wird funktionell weiterentwickelt und hat eine stetig steigende Anzahl von Anwendern und Geräten. Für die Weiterentwicklung des Produktes HessenSmartphone und den Betrieb der EMM/MDM-Lösungen in der Systemlandschaft der HZD werden die Unterstützungsleistungen benötigt. Die Leistungserbringung in Los 1 teilt sich in die folgenden drei Profile auf:

1. "Unterstützungsleistung Fachliches Produktmanagement EMM/MDM" Aufgaben im Rahmen der "Unterstützungsleistung Fachliches Produktmanagement EMM/MDM":
 - Fachliches Produktmanagement mit EMM/MDM-Umgebungen mit mehr als 10.000 Benutzern.
 - Projektleitung für Projekte innerhalb des Produktes HessenSmartphone.
 - Anforderungsmanagement beim Kunden und den HZD-internen Teams.
 - Fachliche Konzeption, Geschäftsprozessdesign und -modellierung für Projekte und die Weiterentwicklung des Produktes.
 - Fachlicher Ansprechpartner und Eskalationsschnittstelle für Kunden.
 - Koordinierung und Steuerung übergreifender Sachverhalte im gesamten Produkt-LifeCycle.
 - Mitwirkung bei der technischen Konzeption und Dokumentation für Projekte und die Weiterentwicklung des Produktes.
 - Mitwirkung bei der Implementierung und dem Test neuer und vorhandener Funktionen sowie der Anbindung externer Systeme und Anwendungen.
 - Mitwirkung bei der Erstellung von Sicherheitskonzepten und Datenschutzkonzepten.
 - Mitwirkung beim ggf. notwendigen Wechsel auf ein anderes MDM-System.
- Dem "Kompetenzprofil_Fachliches Produktmanagement_Los 1" sind die festgelegten Mindestqualifikationen an das einzusetzende Personal zu entnehmen.
2. "Unterstützungsleistung Technisches Produktmanagement EMM/MDM" Aufgaben im Rahmen der "Unterstützungsleistung Technisches Produktmanagement EMM/MDM":
 - Technisches Produkt- und Projektmanagement im Rahmen der Planung, Implementierung und des Betriebes von zentralen EMM/MDM-Plattformen (Umgebungen größer als 10.000 Benutzern):
 - o Teilprojektleitung zur technischen Umsetzung der Anforderungen im Rahmen der Produktentwicklung auf Basis standardisierter Methoden.
 - o Unterstützung im Anforderungsmanagement / Geschäftsprozess Analyse in Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Ansprechpartnern.
 - o Unterstützung bei der Koordination der betrieblichen Aktivitäten.
 - Erstellen / Mitwirken bei technischen Konzepten u.a. von:
 - o u den Themen EMM /MDM-Plattformen, internen Schnittstellen und Netzanbindungen, Anwendungsmanagement und Einbindung von Drittsystemen.
 - o EMM/MDM-Sicherheitskonzepte gemäß BSI-Grundschrift.
 - o Betriebskonzepte und Dokumentation.
 - o Workflows und Anwendungsfälle im Bereich EMM/MDM und mobile Endgeräte.
 - Mitwirkung bei den fachlichen Konzepten.
 - Beratung bei Sicherheitsfragen im Bereich EMM/MDM und mobile Endgeräte.
 - Unterstützung des 3rd-Level Support inklusive Analyse und Auswertung des Netzwerkverkehrs und von Ereignisprotokollen der EMM/MDM-Infrastruktur und Endgerätedaten.
 - Unterstützung bei der Erstellung, Fortführung und Bewertung (Review und Steuerung) von Dokumenten (EMM /MDM) von Betriebsprozessen.
 - Zielgruppengerechte Darstellung von komplexen (technischen) Sachverhalten.
 - Dem "Kompetenzprofil_Technisches Produktmanagement_Los 1" sind die festgelegten Mindestqualifikationen an das einzusetzende Personal zu entnehmen.
 - 3. "System-Architekt EMM/MDM" Aufgaben des "System-Architekt EMM/MDM":
 - Eigenständige Konzeptionen im Umfeld von großen EMM/MDM-Umgebungen (> 10.000 Benutzer) mit u. a. folgenden Themen:
 - o Architektur-Entwicklung, Bewertung und Dokumentation für den Ausbau bestehender und neuer Verfahren.
 - o Konzeption und Umsetzung von Sicherheitsanforderungen.
 - o Beratung und Konzeption bei der Auswahl und Implementierung neuer EMM/MDM-Produkte.
 - o Anbindung von Fachverfahren wie Portale, SAP-Systeme oder DMS-Systeme.
 - Unterstützung beim Erstellen und Aktualisieren von Konzepten:
 - o Sicherheits- und Datenschutzkonzepte
 - o Administrations- und Rollenkonzepten
 - o Betriebs-Konzepte und Betriebs-Prozesse
 - Beratung bei Sicherheitsfragen
 - Unterstützung

des 2nd- und 3rd-Level Support • Beratung des fachlichen und technischen Produktmanagements • Zielgruppengerechte Darstellung von komplexen (technischen) Sachverhalten Dem "Kompetenzprofil_Systemarchitekt_Los 1" sind die festgelegten Mindestqualifikationen an das einzusetzende Personal zu entnehmen.
Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit verlängert sich der Vertrag zweimal automatisch um jeweils um ein weiteres Jahr (max. 48 Monate).

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mainzer Straße 29

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2 640 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 3 168 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot ist das Formblatt Referenzen (Datei "Referenzen_Los1" oder "Referenzen_Los 2") einzureichen. In technischer und beruflicher Hinsicht wird von den Bietern zum Nachweis ihrer Leistungsfähigkeit mindestens Folgendes

verlangt: Los 1: Darstellung von mindestens einer geeigneten Referenz aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten Anforderungen entspricht. Unterstützungsleistungen beim Aufbau und Betrieb einer EMM/MDM-Plattform unter Einsatz von mindestens drei Personen. • In dem Referenzprojekt bestand die Kundenumgebung aus den EMM/MDM-Produkten der Firma BlackBerry (UEM - Unified Endpoint Management und Dynamics). Diese Plattform (On Premise) hatte mehr als 5.000 reale Benutzer (keine Testnutzer) / 5.000 eingesetzte Geräte (Smartphones und Tablets) • Die Betriebssysteme der eingesetzten Smartphones und Tablets waren iOS und Android • Im Rahmen des Referenzprojektes wurden Tätigkeiten zum fachlichen/technischen Produkt- und Projektmanagement, zur Konzeption, zum Aufbau und zum Betrieb der Plattform erbracht • In dem Referenzprojekt wurden Planungen zur Architektur und Realisierung im Aufbau für BlackBerry-Plattformen (UEM und Dynamics) erbracht • Im Rahmen des Referenzprojektes wurden Tätigkeiten für folgende Themen durchgeführt: IT-Sicherheitsfragen, Datenschutz, Kundenveranstaltungen, Dokumentation • Umsetzungen im Projekt wurden unter Verwendung von ITIL-Tools / ITIL-Prozessen durchgeführt • Im Rahmen des Projektes erfolgte eine Unterstützung bei der Entstörung der EMM/MDM-Infrastruktur (2nd-Level Support) Umfang: Pro Person müssen in Summe mindestens 150 Personentage erbracht worden sein, wobei die Projektdauer des Projektes mindestens 12 Monate betrug und der Einsatz kontinuierlich über den gesamten Projektzeitraum erfolgte. (Datei "Referenzen_Los 1" auf der Vergabepattform). In der Referenzvorlage ist abschließend die Person des Erklärenden namentlich anzugeben. Los 2: Darstellung von mindestens zwei geeigneten Referenzen (eine je Art) aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten Anforderungen entsprechen. Referenz 1: Unterstützungsleistungen beim Aufbau und Betrieb einer EMM/MDM-Plattform unter Einsatz von mindestens zwei Personen. • In dem Referenzprojekt bestand die Kundenumgebung aus den EMM/MDM-Produkten der Firma BlackBerry (UEM - Unified Endpoint Management und Dynamics). Diese Plattform (On Premise) hatte mehr als 5.000 reale Benutzer (keine Testnutzer) / 5.000 eingesetzte Geräte (Smartphones und Tablets). • Im Rahmen des Referenzprojektes wurden Tätigkeiten zum Aufbau, Betrieb und Überwachung der Plattform erbracht inkl. Wartungsarbeiten und kontinuierliche Verbesserungen • Im Rahmen des Referenzprojektes wurden Tätigkeiten für folgende Themen durchgeführt: o Anbinden und Management von mobilen Endgeräten mit der EMM/MDM-Plattform o Management von 3rd Party Apps mit der EMM/MDM-Plattform für die Benutzer o Erstellung und Fortführung von betrieblichen Dokumentationen o Die Betriebssysteme der eingesetzten Smartphones und Tablets waren iOS und Android • Umsetzungen im Projekt wurden unter Verwendung von ITIL-Tools / ITIL-Prozessen durchgeführt • Unterstützung bei der Fehleranalyse zwischen EMM/MDM-Plattform und E-Mailumgebung sowie anderen Infrastrukturmgebungen Umfang: Pro Person müssen in Summe mindestens 200 Personentage erbracht worden sein, wobei die Projektdauer des Projektes mindestens 12 Monate betrug und der Einsatz kontinuierlich über den gesamten Projektzeitraum erfolgte. Referenz 2: Unterstützungsleistungen beim Aufbau und Betrieb einer EMM/MDM-Plattform unter Einsatz von mindestens einer Person. • In dem Referenzprojekt bestand die Kundenumgebung aus den EMM/MDM-Produkten der Firma BlackBerry (UEM - Unified Endpoint Management und Dynamics). Diese Plattform (On Premise) hatte mehr als 2.500 reale Benutzer (keine Testnutzer) / 2.500 eingesetzte Geräte (Smartphones und Tablets). • Im Rahmen des Referenzprojektes wurden Tätigkeiten zum Aufbau, Betrieb und Überwachung der Plattform erbracht inkl. Wartungsarbeiten und kontinuierliche Verbesserungen • Im Rahmen des Referenzprojektes wurden Tätigkeiten für folgende Themen durchgeführt: o Anbinden und Management von mobilen Endgeräten mit der EMM /MDM-Plattform o Management von 3rd Party Apps mit der EMM/MDM-Plattform für die

Benutzer o Erstellung und Fortführung von betrieblichen Dokumentationen • Die Betriebssysteme der eingesetzten Smartphones und Tablets waren iOS und Android • Umsetzungen im Projekt wurden unter Verwendung von ITIL-Tools / ITIL-Prozessen durchgeführt • Unterstützung bei der Fehleranalyse zwischen EMM/MDM-Plattform und E-Mailumgebung sowie anderen Infrastrukturumgebungen Umfang: Mindestens 200 Personentage, wobei die Projektdauer des Projektes mindestens 12 Monate betrug und der Einsatz kontinuierlich über den gesamten Projektzeitraum erfolgte. (Datei "Referenzen_Los 2" auf der Vergabeplattform). In der Referenzvorlage ist abschließend die Person des Erklärenden namentlich anzugeben.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19197af2fae-61c8e78fcca8119c

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/10/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach den Regeln des § 56 Abs. 2 S. 1, Abs. 3 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 17/10/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Betrieb

Beschreibung: Die Hessische Landesregierung hat das Thema Digitalisierung zu einem Schwerpunkt erklärt. Gemäß der Digital- und Cloudstrategie sollen diese Arbeiten auch in den kommenden Jahren mit entsprechender Intensität fortgesetzt werden. Da jedoch das erforderliche eigene Know-how nicht in jedem Fall zeitnah in ausreichender Kapazität und Qualität zur Verfügung gestellt werden kann, beabsichtigt der Auftraggeber den Abschluss von Rahmenverträgen (ein Rahmenvertrag je Los) über die Betriebs- und Support-Unterstützung sowie für Beratungs- und Unterstützungsleistungen für die organisatorische und technische Umsetzung der Digital- und Cloudstrategie. Das Teilprodukt HessenSmartphone des HessenPCs betreibt eine Enterprise-Mobility-Management/Mobile Device Management-Plattform (EMM/MDM-Plattform) zur Verwaltung von Smartphones und Tablets. Beide Gerätearten werden nachfolgend einheitlich als HessenSmartphones oder einfach Smartphones bezeichnet. Die Betriebssysteme der HessenSmartphones sind iOS und Android. Das EMM/MDM-System ist von BlackBerry (UEM und Dynamics). Während der Vertragslaufzeit kann ein Wechsel auf eine andere EMM/MDM-Plattform erfolgen oder die

Implementierung einer zusätzlichen, aber technisch unterschiedlichen EMM/MDM-Plattform. Auf der EMM/MDM-Landesplattform werden über 10.000 Smartphones verwaltet (Stand Juni 2024). Das Produkt HessenSmartphone wird funktionell weiterentwickelt und hat eine stetig steigende Anzahl von Anwendern und Geräten. Für die Weiterentwicklung des Produktes HessenSmartphone und den Betrieb der EMM/MDM-Lösungen in der Systemlandschaft der HZD werden die Unterstützungsleistungen benötigt. Die Leistungserbringung in Los 2 teilt sich in die folgenden zwei Profile auf: 1. "Unterstützungsleistung Betriebsleiter / IT-Systemspezialist EMM/MDM" Unter der "Unterstützungsleistung Betriebsleiter / IT-Systemspezialist EMM/MDM" werden im Folgenden Unterstützungsleistungen bei der Koordination und Einsatzplanung des Betriebsteams EMM/MDM sowie die Unterstützung und Mitarbeit im täglichen Betrieb verstanden. Aufgaben im Rahmen der "Unterstützungsleistung Betriebsleiter / IT-Systemspezialist EMM/MDM": • Zentraler Ansprechpartner für den Produktmanager und das fachliche und technische Produktmanagement zu den Betriebsthemen EMM/MDM in einem Umfeld mit mehr als 10.000 Benutzern • Unterstützung des fachlichen und technischen Produktmanagements • Unterstützung der anderen Betriebsteams der HZD und Ansprechpartner für deren Betriebsleiter • Koordination und Einsatzplanung des Betriebsteams (4 - 8 Personen) • Zielgruppengerechte Darstellung von komplexen (technischen) Sachverhalten in schriftlicher und mündlicher Form • Unterstützung und Mitarbeit bei den täglichen Arbeiten im Betrieb • Sicherstellung der Betriebsdokumentation (Betriebshandbuch, Change-, Ticket-Systeme etc.). Dem "Kompetenzprofil_Betriebsleiter_IT-Systemspezialist_Los 2" sind die festgelegten Mindestqualifikationen an das einzusetzende Personal zu entnehmen. 2. "IT-Systemspezialist - EMM/MDM" Unter Leistungen des "IT-Systemspezialist - EMM/MDM" wird im Folgenden die eigenverantwortliche Installation, Standardkonfiguration und Verwaltung aufgesetzter Systeme, entsprechend den Endkunden-Anforderungen, im Rahmen der Landes- und Hausvorgaben, verstanden. Aufgaben des "IT-Systemspezialist - EMM/MDM": • Anbinden und Management von mobilen Endgeräten mit der EMM/MDM-Plattform • Management von 3rd Party Apps mit der EMM/MDM-Plattform für die Benutzer • Aufbau, Migration und Betrieb von EMM/MDM Umgebungen (> 10.000 Benutzer): o Wartungsarbeiten an den verschiedenen EMM/MDM-Systemen (z.B. Logfile Verzeichnisse, Datenbank, Patchday, Performance-Anpassungen, Einspielen von Service Packs, Konfigurationsanpassungen) o Monitoring der Infrastruktur inkl. Performance-, Kapazitäts- und Sicherheitsüberwachung o Härtung der EMM/MDM-Infrastruktur • Entstörung der EMM/MDM-Infrastruktur inkl. Logfile sowie Netzwerkkonfigurationsanalysen (2nd- und 3rd-Level Support) • Unterstützung bei der Gewährleistung der Datensicherungen (Backup, Restore) • Erstellung und Fortführung von betrieblichen Dokumentationen • Analyse von Netzwerkverkehr TCP / IP (IPv4 und IPv6) • Analyse von EMM/MDM-Ereignisprotokollen • Unterstützung bei der Fehleranalyse zwischen EMM/MDM-Plattform und E-Mailumgebung sowie anderen Infrastrukturumgebungen Dem "Kompetenzprofil_IT-Systemspezialist_Los 2" sind die festgelegten Mindestqualifikationen an das einzusetzende Personal zu entnehmen. Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit verlängert sich der Vertrag zweimal automatisch um jeweils um ein weiteres Jahr (max. 48 Monate).

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mainzer Straße 29
Stadt: Wiesbaden
Postleitzahl: 65185
Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)
Land: Deutschland

5.1.3. **Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 24 Monate

5.1.5. **Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 534 300,00 EUR
Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 4 241 160,00 EUR

5.1.6. **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. **Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. **Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot ist das Formblatt Referenzen (Datei "Referenzen_Los1" oder "Referenzen_Los 2") einzureichen. In technischer und beruflicher Hinsicht wird von den Bietern zum Nachweis ihrer Leistungsfähigkeit mindestens Folgendes verlangt: Los 1: Darstellung von mindestens einer geeigneten Referenz aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten Anforderungen entspricht. Unterstützungsleistungen beim Aufbau und Betrieb einer EMM/MDM-Plattform unter Einsatz von mindestens drei Personen. • In dem Referenzprojekt bestand die Kundenumgebung aus den EMM/MDM-Produkten der Firma BlackBerry (UEM - Unified Endpoint Management und Dynamics). Diese Plattform (On Premise) hatte mehr als 5.000 reale Benutzer (keine Testnutzer) / 5.000 eingesetzte Geräte (Smartphones und Tablets) • Die Betriebssysteme der eingesetzten Smartphones und Tablets waren iOS und Android • Im Rahmen des Referenzprojektes wurden Tätigkeiten zum fachlichen/technischen Produkt- und Projektmanagement, zur Konzeption, zum Aufbau und zum Betrieb der Plattform erbracht • In dem Referenzprojekt wurden Planungen zur Architektur und Realisierung im Aufbau für BlackBerry-Plattformen (UEM und Dynamics) erbracht • Im Rahmen des Referenzprojektes wurden Tätigkeiten für folgende Themen durchgeführt: IT-Sicherheitsfragen, Datenschutz, Kundenveranstaltungen, Dokumentation • Umsetzungen im Projekt wurden unter Verwendung von ITIL-Tools / ITIL-Prozessen

durchgeführt • Im Rahmen des Projektes erfolgte eine Unterstützung bei der Entstö-rung der EMM/MDM-Infrastruktur (2nd-Level Support) Umfang: Pro Person müssen in Summe mindestens 150 Personentage erbracht worden sein, wobei die Projektdauer des Projektes mindestens 12 Monate betrug und der Einsatz kontinuierlich über den gesamten Projektzeitraum erfolgte. (Datei "Referenzen_Los 1" auf der Vergabepattform). In der Referenzvorlage ist abschließend die Person des Erklärenden namentlich anzugeben. Los 2: Darstellung von mindestens zwei geeigneten Referenzen (eine je Art) aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten Anforderungen entsprechen. Referenz 1: Unterstützungsleistungen beim Aufbau und Betrieb einer EMM/MDM-Plattform unter Einsatz von mindestens zwei Personen. • In dem Referenzprojekt bestand die Kundenumgebung aus den EMM/MDM-Produkten der Firma BlackBerry (UEM - Unified Endpoint Management und Dynamics). Diese Plattform (On Premise) hatte mehr als 5.000 reale Benutzer (keine Testnutzer) / 5.000 eingesetzte Geräte (Smartphones und Tablets). • Im Rahmen des Referenzprojektes wurden Tätigkeiten zum Aufbau, Betrieb und Überwachung der Plattform erbracht inkl. Wartungsarbeiten und kontinuierliche Verbesserungen • Im Rahmen des Referenzprojektes wurden Tätigkeiten für folgende Themen durchgeführt: o Anbinden und Management von mobilen Endgeräten mit der EMM/MDM-Plattform o Management von 3rd Party Apps mit der EMM/MDM-Plattform für die Benutzer o Erstellung und Fortführung von betrieblichen Dokumentationen o Die Betriebssysteme der eingesetzten Smartphones und Tablets waren iOS und Android • Umsetzungen im Projekt wurden unter Verwendung von ITIL-Tools / ITIL-Prozessen durchgeführt • Unterstützung bei der Fehleranalyse zwischen EMM/MDM-Plattform und E-Mailumgebung sowie anderen Infrastrukturumgebungen Umfang: Pro Person müssen in Summe mindestens 200 Personentage erbracht worden sein, wobei die Projektdauer des Projektes mindestens 12 Monate betrug und der Einsatz kontinuierlich über den gesamten Projektzeitraum erfolgte. Referenz 2: Unterstützungsleistungen beim Aufbau und Betrieb einer EMM/MDM-Plattform unter Einsatz von mindestens einer Person. • In dem Referenzprojekt bestand die Kundenumgebung aus den EMM/MDM-Produkten der Firma BlackBerry (UEM - Unified Endpoint Management und Dynamics). Diese Plattform (On Premise) hatte mehr als 2.500 reale Benutzer (keine Testnutzer) / 2.500 eingesetzte Geräte (Smartphones und Tablets). • Im Rahmen des Referenzprojektes wurden Tätigkeiten zum Aufbau, Betrieb und Überwachung der Plattform erbracht inkl. Wartungsarbeiten und kontinuierliche Verbesserungen • Im Rahmen des Referenzprojektes wurden Tätigkeiten für folgende Themen durchgeführt: o Anbinden und Management von mobilen Endgeräten mit der EMM /MDM-Plattform o Management von 3rd Party Apps mit der EMM/MDM-Plattform für die Benutzer o Erstellung und Fortführung von betrieblichen Dokumentationen • Die Betriebssysteme der eingesetzten Smartphones und Tablets waren iOS und Android • Umsetzungen im Projekt wurden unter Verwendung von ITIL-Tools / ITIL-Prozessen durchgeführt • Unterstützung bei der Fehleranalyse zwischen EMM/MDM-Plattform und E-Mailumgebung sowie anderen Infrastrukturumgebungen Umfang: Mindestens 200 Personentage, wobei die Projektdauer des Projektes mindestens 12 Monate betrug und der Einsatz kontinuierlich über den gesamten Projektzeitraum erfolgte. (Datei "Referenzen_Los 2" auf der Vergabepattform). In der Referenzvorlage ist abschließend die Person des Erklärenden namentlich anzugeben.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19197af2fae-61c8e78fcca8119c

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/10/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach den Regeln des § 56 Abs. 2 S. 1, Abs. 3 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 17/10/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist

unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung
Registrierungsnummer: 06-25153000-14
Postanschrift: Mainzer Straße 29
Stadt: Wiesbaden
Postleitzahl: 65185
Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@hzd.hessen.de
Telefon: +49 611340-0
Fax: +49 611340-1150
Internetadresse: <https://vergabe.hessen.de>
Profil des Erwerbers: <https://vergabe.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Registrierungsnummer: DE 812056745
Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 - 3
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151 126603

Fax: +49 611 327648534

Internetadresse: <https://www.rp-darmstadt.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: aa11a402-ae94-4161-bee9-73b8e1bd8bd3 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/09/2024 07:08:28 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 556196-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 181/2024

Datum der Veröffentlichung: 17/09/2024